Woche der
Seelischen Gesundheit

FETALES ALKOHOLSYNDROM - PRÄVENTION, VERANTWORTUNG UND VERSORGUNG

Podiumsdiskussion zur Wanderausstellung „ZERO“

15.10.2025 | 17-20 Uhr | Haus der Diakonie | Am Alten Amtsgericht 5, Preetz

TEILNEHMER*INNEN AUF DEM PODIUM

- Holger Helbing, Abteilungsleiter sozialpsychiatrischer Dienst
- Dr. Jan O. Schönfeldt, Institut für Kinderneurologie in HH
- Christina Fürstenberg, Hebamme und Pflegemutter von Kindern mit FASD
- Dr. med. Karin Quack, Fachärztin für Gynäkologie
- Doris Scharrel vom Landesverband der Frauenärztinnen und Frauenärzte in Schleswig-Holstein
- Anja Bielenberg, Beratungszentrum FASD „Blaues Nest“ und Pflegemutter von Kindern mit FASD
- Annika Thomsen, FASD Deutschland e.V. / Schwerpunkt Schule
- Martin Drees, Mitglied des Kreistags

ABLAUF

- Begrüßung: Holger Helbing
- Kurze Einführung in das Thema FASD

IMPULSVORTRÄGE

- Sensibilisierung und Aufklärung
- Medizinische Grundlagen von FASD: Ursachen, Diagnose, Auswirkungen auf die körperliche und geistige Entwicklung
- Pädagogische und psychologische Aspekte: Herausforderungen im Alltag, besondere Förderbedürfnisse, therapeutische Ansätze
- Soziale Aspekte: Auswirkungen auf Familien, Partnerschaften, Integration in Kindergarten, Schule,Beruf

PODIUMSDISKUSSION

- Welchen Herausforderungen begegnen Menschen mit FASD und ihre Familien im Alltag?
- Welche präventiven Maßnahmen stehen zur Verfügung?
- Welche Unterstützungsangebote sind besonders wichtig und wo gibt es Defizite?
- Wie können wir die Öffentlichkeit besser über FASD informieren und Vorurteile abbauen?
- Welche politischen Maßnahmen sind notwendig, um die Situation von FASD-Betroffenen zu verbessern?

Das Publikum hat die Möglichkeit, Fragen an die Podiumsteilnehmer*innen zu stellen.

Gemeindepsychiatrischer Verbund
im Kreis Plön / AG Sucht
Roman Schiller, Sprecher der AG und Regionalleiter ATS
Suchthilfezentrum in den Kreisen PLÖ & OH

schiller.roman@landesverein.de
Mobil: 0152 | 282 638 13
landesverein.de/ats

JETZT ANMELDEN!

DER LANDESVEREIN
FÜR MENSCHEN MIT MENSCHEN

Aktionsbündnis
Seelische Gesundheit